Ein Netzwerk für Sortenretter und -erhalter der Nutzpflanzenvielfalt mit Schwerpunkt Baden-Württemberg

Genbänkle Newsletter Juli 2023

Liebe Freunde der Kulturpflanzenvielfalt,

wir hoffen Ihre Pflanzen gedeihen trotz der längeren Trockenheit gut und die ersten Gartenschätze wie Salate, Radiesschen, Zuckererbsen, Gurken, Zucchini und Beeren bereichern bereits Ihre Teller. Vergessen Sie nicht, einige Pflanzen für die eigene Saatgutvermehrung bei der Ernte stehen zu lassen. Wenn sich noch ein Platz findet, können im Juli viele Gemüse, Kräuter und Blumen noch direkt gesät werden. Dies gilt z.B. für Buschbohnen, Mangold, Rote Bete oder Asiasalat. Möhren, Radiesschen, Salate und viele Kräuter können immer wieder erneut ausgesät werden. Auch die Herbst- bzw. Winterernte sollte nicht vergessen werden und für eine ganze Reihe von Gemüsen (wie Kohl) ist jetzt Zeit für eine Aussaat.

Egal ob Sie große Beete, ein Gewächshaus, einen Balkon oder eine Fensterbank haben, in unserem Newsletter finden sich viele spannende Informationen zur Kulturpflanzenvielfalt und Bezugsquellen für tolle, samenfeste Sorten aus der Region.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und freuen uns über Anregungen.
Herzliche Vielfaltsgrüße vom Genbänkle und viel Freude beim Lesen.

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Samstag, **15. Juli 2023** findet unsere Mitgliederversammlung bei unserem Netzwerkpartner-Standort im **Freilichtmuseum Beuren**, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren (Hopfensaal) um **13:00 Uhr** statt. Auch Interessierte, die (noch) kein Mitglied beim Genbänkle e.V. sind, können sich gerne anmelden und bekommen dann die weiteren Details und Sitzungsunterlagen zugeschickt.

Wir freuen uns bereits sehr aufs Kennenlernen und Wiedersehen!

Mehr zur Mitgliederversammlung

Sortensuche im

Bilderupload Sortenliste

Alpenraum

In den letzten Jahrzehnten gingen enorm viele Kulturpflanzensorten verloren oder sind in naher Zukunft vom Aussterben bedroht - oft, ohne dass wir wissen, was wir verlieren. Mit unserer Kampagne Sortendetektive möchten wir dieses Jahr in Zusammenarbeit mit regionalen Kooperationspartnern besonders Gemüse- und Feldfruchtsorten im Alpenraum wieder aufspüren, bewahren und mehr in den Umlauf bringen. Alte Sorten sind neben Vielfalt in Optik und Geschmack vor allem auch Ausgangskapital für die Weiterentwicklung von Kulturpflanzen. Damit stellen diese die Grundlage für die Ernährung einer immer größer werdende Menschheit dar.

Helfen Sie uns verschollene Sorten wieder zu finden und bisherige Funde wie die Schwabenbohne oder die Filderzwiebel zu vermehren. Melden Sie sich auch gerne, wenn Sie im Bereich alte Sorten interessante Initiativen im Alpenraum kennen.

Informieren und Spenden

Zum Erhalt historischer Sorten wird nicht nur deren Saatgut, sondern auch möglichst viele Informationen über diese Sorten benötig. Aufgrund dessen hat das Genbänkle eine Sortenliste erstellt, die diese Daten bündelt und für alle zugänglich macht. In diese werden nach und nach wichtige Daten, spannende Erhaltungsgeschichten und schöne Aufnahmen eingepflegt.
Manchmal sprechen Bilder mehr als 1000 Worte. Deswegen suchen wir nach Bildern und Fotos alter Sorten, um mit diesen unsere Datenbank zu vervollständigen. Haben Sie z.B. ein schönes Foto von der Kartoffel „Bamberger Hörnla“, den Buschbohnen „Karlsruher Markt" oder dem Rettich „Hilds Blauer Herbst und Winter“ geschossen? Dann klicken Sie auf den nachfolgenden Link und bestärken Sie die Sortenvielfalt.

Wir freuen uns auf Ihre Bestärkung beim Erhalt der Kulturpflanzenvielfalt!

Bilder einreichen

Messen & Märkte

Nach zahlreichen erfreulichen Saatgut- und Jungpflanzenmärkten im Frühjar war das Genbänkle zuletzt auch bei weiteren Veranstaltungen, wie z.B. bei der Gartenschau in Balingen,
dem GARTEN.GENUSS.MARKT in Beuren oder der GardenLife in Reutlingen mit einem Stand dabei. Wir haben uns sehr über das Interesse, die Rückmeldungen und die Gespräche gefreut.

Falls Sie noch auf der Suche nach spannenden Sorten sind, können Sie verschiedene Saatgutretter und ihre Sortenschätze auf unserem digitalen Marktplatz entdecken.

Zu den Saatgut-AnbieterInnen

Wachsende Begeisterung

Auch wenn es für manche Aussaat bereits etwas spät ist, eignet sich unser Saatgutset "Wachsende Begeisterung" im schönen Stoffbeutel auch weiterhin z.B. als tolle Geschenkidee und die Samen sind bei guter Lagerung einige Jahre keimfähig. In der zweiten Auflage befindet sich je ein Saatguttütchen folgender historischer Sorten: Rettich "Hilds blauer Herbst und Winter", Fleischtomate "Geisenheimer Frühtomate", Zuckererbse "Schweizer Riesen", Rosenkohl "Rubine", Buschbohne "Rote Hagnauer Bohne", sowie die Zucchini "Cocozelle von Tripolis". Bei Interesse am Saatgutset einfach eine Mail an kontakt@genbaenkle.de mit der Adresse und der Anzahl an Sets schicken.
Wir bringen Ihre Bestellung dann zur Post und lassen Ihnen eine digitale Rechnung zukommen.

Genbänkle Homepage

Saatgutgewinnung im Juli

Während einige wärmeliebenden Pflanzen erst mit dem Wachstum beginnen, kann bei den ersten Kulturen im Gemüsegarten bereits Saatgut geerntet werden. Sehr hilfreiche Anleitungen zum Anbau und zur Ernte für die Saatgutgewinnung finden sich in den Lehrfilmen zur Samengärtnerei, die von der Europäischen Kooperative Longo mai produziert wurden.

Derzeit kann bspw. das Saatgut von Feldsalat, Schwarzwurzel, ersten Kopfsalaten, Kräutern, Erbsen, Asiasalaten, Zwiebelgewächsen und vielen Kohlvertretern gewonnen werden. Auch Rote Beete und Mangold benötigen nicht mehr lange zur Saatgutreife.

Weitere Informationen

Samenset für neue Mitglieder

Jetzt beim Genbänkle e.V. Mitglied werden und zur Sortenrettung und dem Erhalt der Vielfalt beitragen. Ihre Unterstützung verschafft uns Unabhängigkeit und Planungssicherheit, damit wir uns für den Erhalt der Vielfalt stark machen, ge-fährdete Kulturpflanzen bewahren oder Regionalsorten wieder finden und in die Gärten und auf die Teller bringen können.

Genießen Sie als Mitglied (35,- €/Jahr) die Teilnahmemöglichkeit an unseren An-geboten (Vermehrungsprojekte, Samen-märkte, Vereinsausflug) und sonstige Ermäßigungen (Bildungsangebote zur Saatgutvermehrung oder Samenset "Wachsende Begeisterung").

Neuen Mitgliedern lassen wir außerdem derzeit zur Begrüßung ein Saatgutset "Wachsende Begeisterung" zukommen.

Mitglied werden

Vereinsausflug nach Gönningen

Am Montag, den 17.04.2023 haben wir unseren Vereinsausflug zur Gönninger Tulpenblüte unternommen. Gönningen war das Zentrum des Samenhandels mit 1200 Samenhändeln, die bis nach Moskau und in die USA expandiert haben. Zunächst wurde uns die Geschichte des Samenhandels in Gönningen im kleinen Museum im Rathaus nähergebracht. Erstaunliche Geschichten aus der Zeit sind überliefert. Die Samenhändler sind zu Fuß bis nach St. Petersburg gelaufen, um ihre Samen feilzubieten. Von Gemüse bis hin zu Blumen war alles dabei. Im Anschluss durften wir beim letzten, in Gönningen verbliebenen Samenhändler, der Firma Fetzer hinter die Kulissen blicken und konnten auch das dortige Versuchsfeld der Frühjahrsblüher besichtigen. Nahezu 4500 verschiedene Sorten werden hier jährlich verschickt. Der Familienbetrieb wird in der nun bald 6. Generation geführt und bietet für den Profi-, sowie den Hobbybereich so einiges. Den Ausklang bildete reger Austausch beim abschließenden Zusammensitzen im örtlichen Café.

Der **nächste Vereinsausflug** soll in Zusammenwirken mit dem Schwabenbohnen e.V. am **03.10.2023** in die Freiburger Region stattfinden (Besichtigung Anbau Schwabenbohnen und Samengarten Eichstetten am Kaiserstuhl).

Termine

Sonntag, 09.07.: Genbänkle Stand beim Familien-Erlebnis-Tag bei Albgold

Samstag, 15.07.: 13 Uhr Mitgliederversammlung Genbänkle e.V. im Freilichtmuseum Beuren

Montag, 31.07.: 16 Uhr digitales offenes Vorstandtreffen

23.-24.09.: Genbänkle Stand bei der Bundesgartenschau Mannheim

Sonntag, 24.09.: Genbänkle Stand beim Arche Markt im Freilichtmuseum Beuren

Dienstag, 03.10.: Save the Date Vereinsausflug Schwabenbohne & Samengarten Eichstetten am Kaiserstuhl

Sonntag, 15.10.: Saatgutmarkt Heilbronn

Freitag, 24.11.: Save the Date Kulinarische Bestimmungsübung Lagerhaus Lauter

Vorstellung einiger Netzwerkpartner

SAMENFEST

Schon seit 2006 wird samenfestes Saatgut von Gemüse und Zierpflanzen am Demeter Betrieb von Patrick Bilharz im Raum Freiburg erzeugt. Vor allem alte Sorten stehen dabei im Vordergrund, die zunehmend aus dem Angebot verschwunden sind. Über 300 Sorten von verschiedenen Vermehrern im Breisgau sind im Onlineshop erhältlich, 40-80 davon bei Verkaufsstellen in und um Freiburg.

Verkaufstellen

Vielfaltsgärtner von den Fildern

Die „Vielfaltsgärtner von den Fildern“, das sind Ingo und Mechthild Hubl. Ingo Hubl unterstützt nicht nur seine Frau tatkräftig beim Gärtnern und in der Saatgutproduktion, sondern ist außerdem Kassenwart beim Genbänkle. Außerdem sind die Vielfaltsgärtner in vielen weiteren Initiativen, die sich für den Erhalt der Kulturpflanzenvielfalt einsetzen, engagiert. So ist Mechthild Hubl (Dipl.

Ing. Agrar) auch beim VEN aktiv, hat das Buch „Meine Samen-Gärtnerei: Gemüse-Saatgut selbst gewinnen. Vielfalt ernten und bewahren“ geschrieben und hält regelmäßig Vorträge zum Thema Selbstversorgung und Saatgutgewinnung.

Weitere Informationen

Miches Tomatenvielfalt

Die kleine Bio-Gärtnerei bietet über 1000 (!) Bio-zertifizierte Tomatensorten, weitere Gemüseraritäten, Wildkräuter und vieles mehr an. Das Saatgut bekommt ihr entweder im Onlineshop, auf Märkten in ganz Europa oder einmal im Jahr Ende August im Garten in Bronnen/Achenstetten im Landkreis Biberach. Eine Besonderheit auf den Märkten ist Miches Tomatenrondell (siehe Bild), das immer viele Besucher anzieht und die bunte Vielfalt wunderschön verbildlicht!

Weitere Informationen

Beispiele von Sortenfunden

Sikkimgurke aus Siebenbürgen

Eine Universalgurke durch und durch. Man kann sie als Essiggurke einmachen, jung im Salat essen oder auch als geschmortes Gemüse essen. Ihr gurkig frischer nicht wässriger Geschmack hält viele Möglichkeiten offen.
Ursprünglich kommt diese Gurke aus Indien. Zum Genbänkle gelangte die Gurke über Erhalter aus Leinfelden-Echterdingen, wo die Gurke schon in den 90er Jahren aus Siebenbürgen mitgebracht wurde. Seit 2021 kann man die Sorte unter dem Namen „Gurke Salome (Sikkimgurke aus Siebenbürgen)“ im Handel kaufen oder bei unseren Netzwerkpartnern.
Foto: Culinaris

Mehr zur Sorte

Die Grossblättrige Kresse

Schon seit vielen Jahrzehnten wird diese Kresse in Gomaringen und Aulendorf angebaut und hat 2022 den Weg zum Genbänkle gefunden. Das ganze Jahr über kann die Kresse geerntet werden. Man sät sie in kleinen Büschen aus. Sie wird bis zu 20cm hoch. Die Grossblättrige Kresse schmeckt angenehm scharf und eignet sich sehr gut auf dem Brot oder im Salat.
Melden Sie sich, wenn auch Sie solche Schätze im Garten oder im Schrank haben. Erkundigen Sie sich bei den Nachbarn, Großeltern oder Bekannten und werden auch Sie Sortendetektiv.

Mehr zur Sorte

Egal ob Sortenerhalter, -retter oder -verschmecker. Jetzt Mitgliedschaft abschließen oder spenden und zur Sortenrettung und dem Erhalt der Vielfalt beitragen.

Spenden

Mitglied werden

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt. Bite informieren Sie uns, wenn Sie zukünftig keine Informationen mehr vom Genbänkle e.V. erhalten möchten.
Abmelden

Versendet mit Brevo

Mehr Informationen auf www.genbaenkle.de

#SaatgutvielfaltFindetStatt

Genbänkle e.V.
Moltkestrasse 16
72622 Nürtingen
info@genbaenkle.com

© 2022 -www.genbaenkle.de| Alle Rechte bei Genbänkle e.V.
Redaktion & Fotos: Patrick Kaiser
Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschliesslich deren Betreiber verantwortlich.